

# Absetzung Arbeitszimmer

Beitrag von „Kalle29“ vom 12. September 2020 12:09

## Zitat von Susannea

Bei 4 würden wir viel mehr Steuern zahlen, wir bekommen ja trotz 3/5 noch soviel zurück 😊

Die mit der Steuererklärung zu zahlenden Steuern sind unabhängig von der Klasse, das weißt du doch. Nur die Vorauszahlung wird durch die Klassenwahl geändert. Bei der Wahl 4 mit Faktor (selbst ohne Freibetrag) kann ich mir gerade kein Szenario vorstellen, bei dem du mehr Steuern zahlst als bei 3/5, wenn du insgesamt Steuern zurück bekommst. Es gibt eigentlich nur einen Grund 3/5 zu wählen: Wenn man immer Steuern nachzahlen muss und lieber im Jahr MEHR Geld zur Verfügung hat, dann aber mit der Steuererklärung die Nachzahlung auf einen Schlag leisten möchte. Ich glaube, für die meisten ist das kein praktikables Szenario.

Nochmal: Der Betrag der Steuern, der am Ende gezahlt wird, hängt ausschließlich vom gemeinsamen Einkommen ab und kann in einer stumpfen Tabelle nachgesehen werden. Der ändert sich nicht durch die Wahl der Steuerklasse.

## Zitat von Susannea

Und ja, das sind in der Regel Sachen, die ich nicht vorher eintragen kann, denn meine Werbungskosten will das Finanzamt nicht vorher festlegen,

Gibt es dafür eine Rechtsgrundlage? Mir wäre die nicht bekannt. Das Finanzamt prüft kurz die Plausibilität der Angaben, damit du nicht am Ende mit 18000€ Steuernachzahlung da sitzt. Eine komplette Ablehnung von jährlich anfallenden Kosten, die das Finanzamt problemlos selbst bei alten Steuererklärungen sehen kann, erscheint mir rechtswidrig.

Aber naja, jeder wie er will. Manche finden es toll, dem Staat kostenlos Geld zu leihen - so großzügig ist er uns gegenüber ja auch... wait 😊